

Thüringen

Breitband-Allianz für Eisenberg

[15.07.2016] Eine Kooperation der Stadt mit kommunalen Unternehmen bringt schnelles Internet in die Kreisstadt Eisenberg. Für die Stadtwerke Eisenberg hat die neue Glasfaser-Infrastruktur einen Zusatznutzen.

Die Bürger der thüringischen Kreisstadt Eisenberg können künftig mit bis zu 100 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) im Internet surfen. Möglich wird dies durch die Kooperation der Stadt Eisenberg, der Stadtwerke Eisenberg, der Thüringer Netkom und der Thüringer Energie AG (TEAG). Eine entsprechende Vereinbarung, die vergangene Woche (7. Juli 2016) unterzeichnet wurde, sieht vor, dass die Stadtwerke Eisenberg als Netzbetreiber in Kooperation mit der Thüringer Netkom fast zehn Kilometer Glasfaserkabel im gesamten Stadtgebiet neu verlegen werden. Der Telekommunikationsdienstleister, eine Tochter der TEAG, bringt seine Infrastruktur ein und errichtet neue Kabelverzweigerkästen in Eisenberg. Mit dem anschließend von der Thüringer Netkom angemieteten Glasfasernetz sollen dann im gesamten Stadtgebiet DSL-Bandbreiten mit bis zu 100 Mbit/s zur Verfügung stehen. Götz Witkop, 1. Beigeordneter Eisenbergs, erklärte bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags: „Schnelles Internet und eine leistungsfähige Breitband-Versorgung sind nicht nur ein zentraler Standortfaktor für die Wirtschaft, sondern erhöhen vor allem die Lebensqualität in Eisenberg. Das ist eine der wichtigsten Aufgaben für die Stadt. Und dieses Ziel können wir mit unseren kommunalen Kooperationspartnern zuverlässig erreichen.“ Stadtwerke-Chef Volker Sosna sagte: „Mit der größten Einzelinvestition in Höhe von 700.000 Euro in diesem Geschäftsjahr wollen wir den Breitband-Ausbau in der Kreisstadt vorantreiben. Außerdem werden wir die neu geschaffene Infrastruktur künftig auch für unsere Smart-Meter-Zähler nutzen.“

(al)

Stichwörter: Breitband, Eisenberg, Stadtwerke Eisenberg